

Zeit & Co. in Leipzig.	Kind, Anthologie neugriech. Volkslieder. (St. Gall. Mitthlg. 66.)	Wiegandt & Griepen in Berlin.	Kalender, evangelischer, v. Piper, f. 1862. (Liter. Centralbl. 1861. 52.)
Vereinsbuchhandlung in Hamburg.	Gottschall, Gedankenharmonie aus Goethe u. Schiller. (Bresl. Jtg. 1861. 593.)	—	Tholuck, d. kirchl. Leben d. 17. Jahrh. (Reich Gottes 1861. 49.)
Rhein. Verlags-Anstalt in Bonn.	Gwich, d. Fundament aller Religion. (3. theol. Litbl. 1861. 100.)	C. F. Winter in Leipzig.	Aristophanes, Lustspiele, v. Donner. (Illustr. Jtg. 964. — Heidelb. Jahrb. 1861. 52.)
Vieweg & Sohn in Braunschweig.	Wiedemann, d. Lehre vom Galvanismus. (Liter. Centralbl. 1861. 52.)	—	Günther, Leitf. zu d. Operationen am menschl. Körper. (Organ f. d. ges. Heilkde. 1861. 4.)
Voigt & Günther in Leipzig.	Krug, Commentar z. l. sächs. Strafgesetzbuch. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Jtg. 1861. 101.)	—	Pindar's Siegesgesänge, v. Donner. (Westermann's Monatshefte 1.)
—	Ramshorn, Maria Theresia u. ihre Zeit. (Ebend. 102.)	—	Seubert, Lehrbuch d. ges. Pflanzenkunde. (Heidelb. Jahrb. 1861. 54.)
—	Riese, Karl X. Gustav's Kriegszug 1658. (Mil.-Lit.-Jtg. 1861. 8.)	—	— popul. Pflanzenkunde. (Ebend.)
Vossische Buchh. in Berlin.	Burg, Maria d. Dienerin Gottes. (Beil. z. Philothea 2.)	—	Smitt, v., z. nähern Aufklärung üb. d. Krieg v. 1812. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Jtg. 1861. 101. — Mil.-Lit.-Jtg. 1861. 8.)
Wangler in Freiburg im Br.	Besagung, die, v. Mainz etc. (Berliner Revue 27. Bd. 12.)	—	30 pfl. Alterthümer d. dtshn. Reichs u. Rechts. (St. Gall. Mitthlg. 66. — Gerichtssaal 1861. 6.)
Weber in Leipzig.	Fischer, Mittel ein devastirtes Gut zu heben. (Illustr. landwirthsch. Dorfztg. 1861. 52.)	v. Zabern in Mainz.	Klein, Geschichte v. Mainz. (Liter. Centralbl. 1861. 52.)
Weiß in Grünberg.	Dettinger, König Jérôme Napoleon. (St. Gall. Mitthlg. 66.)	Bernin in Darmstadt.	Bormann, d. preuß. System d. gezogenen Feldgeschütze. (Mil.-Lit.-Jtg. 1861. 8.)
Wengler in Leipzig.	Reim, Reformationsblätter v. Eßlingen. (Heidelb. Jahrb. 1861. 53 u. f.)	—	Ueber Truppentransporte auf Eisenbahnen. (Ebend.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Ngr., alle übrigen mit 1 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Bonn, den 31. December 1861.

[108.] P. P.

Wir beehren uns, Ihnen hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß das hieselbst unter der Firma Henry & Cohen bestandene Societäts-Geschäft mit dem heutigen Tage in freundschaftlicher Uebereinkunft aufgelöst wurde. Indem wir uns über unsere ferneren Unternehmungen besondere Mittheilungen vorbehalten, danken wir Ihnen für das uns bisher geschenkte Vertrauen und bitten Sie, dasselbe auch jedem Einzelnen von uns erhalten zu wollen.

Mit Hochachtung zeichnen
A. Henry. N. Cohen.

Bonn, den 31. December 1861.

P. P.

Höflichst Bezug nehmend auf vorstehendes Circular, verbinde ich damit die ergebene Anzeige, daß ich das bisher unter der Firma Henry & Cohen hieselbst bestandene Geschäft mit allen Activen und Passiven übernommen habe und dasselbe unter Hinzuziehung meines Sohnes Friedrich als Associé unter der Firma

Max Cohen & Sohn

fortführen werde.

Indem ich Sie bitte, das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf die neue Firma freundlichst übertragen zu wollen, ersuche ich Sie noch, von nachstehenden Unterschriften Kenntniß zu nehmen, und zeichne hochachtungsvoll und ergebenst

Max Cohen.

Max Cohen wird zeichnen:

Max Cohen & Sohn.

Friedrich Cohen wird zeichnen:

Max Cohen & Sohn.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Circulars ist bei dem löblichen Vorstande des Börsenvereins in Leipzig niedergelegt.

[109.] Basel, 1. December 1861.
Mit Gegenwärtigem machen wir Ihnen die ergebene Anzeige, dass wir unsere seit einer Reihe von Jahren am hiesigen Orte unter der Firma:

C. F. Spittler

betriebene Sortiments- und Verlags-Buchhandlung mehr auszudehnen gedenken und deshalb mit dem Buchhandel in directen Verkehr zu treten wünschen.

Wir richten deshalb an Sie die Bitte, uns Conto zu eröffnen und unsere Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu lassen.

Unsere Bedarf an Novitäten werden wir selbst wählen; wir bitten Sie also, uns von neuen Erscheinungen, und zunächst von denen der protestantischen Theologie und Pädagogik, sowie der evangelischen Literatur überhaupt rechtzeitig durch Prospective oder Wahlzetteln in Kenntniß zu setzen.

Die Besorgung unserer Commissionen hat Herr Ernst Bredt in Leipzig übernommen, welcher jederzeit von uns mit Cassa versehen sein wird, um nöthigen Falls fest Verlangtes baar einlösen zu können.

Wir empfehlen uns Ihnen
hochachtungsvoll

**Christian Friedrich Spittler.
Louis Jaeger.**

Fertige Bücher u. s. w.

Novellen-Zeitung 1862.

[110.]

Am 27. December versandte ich:

Novellen-Zeitung 1862. Nr. 1.

Preis des Jahrgangs 5 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. ord., 4 $\frac{1}{2}$ no.

In Preußen steuerfrei.

Probenummern stehen auf Verlangen gern zu Diensten.

Leipzig, Ende December 1861.

Alphons Dürr.

Französische Journale und Revuen für 1862.

[111.]

Gewohnter Weise erlaube ich mir beim Jahreswechsel, Ihnen die baldgef. Aufgabe Ihrer Journal-Continuationen für 1862 in Erinnerung zu bringen, damit Sie keine Unterbrechung in der Expedition erleiden.

Namentlich bitte ich um baldigen Auftrag zur Erneuerung auf:

Flore des serres et des jardins de l'Europe,

La Belgique horticole,

L'illustration horticole,

Revue des deux mondes,

Revue britannique,

Journal des demoiselles (1. Ed. 3 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. no., 2. Ed. 2 $\frac{1}{2}$ 10 Ngr. no.),

Iconographie des Camellias,

Revue universelle des mines.

Alle sonstigen Aufträge auf belgisches, sowie überhaupt französisches Sortiment besorge ich fortwährend schnell und billig.

Mit gewohnter Ergebenheit

Brüssel, den 20. December 1861.

Aug. Schnée.

[112.] Bei **Martinus Nijhoff** im Haag ist erschienen:

Confessionale ou Beichtspiegel nach den zehn Geboten. Reproduit en Fac-simile d'après l'unique exempl. conservé au Museum Meermanno-Westreenianum par E. Spanier. Avec introduction par J. W. Holtrop, directeur du Museum. Roy. 8. In Lnwdbd. 4 $\frac{1}{2}$ ord., 3 $\frac{1}{2}$ netto.

Zur Fortsetzung wurde versandt:

Monuments typographiques des Pays-Bas du XV. siècle. Par J. W. Holtrop. Livr. XII. et XIII.